

Bericht Gemeinderatsitzungen

Weiterbestehen der Regionalzeitung «Frutigländer»

Die Corona-Krise hat den Inseratenmarkt von amtlichen Anzeigern und Regionalzeitungen massiv beeinflusst. Der Rückgang von bis 50% bei den Inserateneinnahmen über mehrere Monate wirkte sich spürbar auf die Kostenrechnung des Frutigländers aus. Der Gemeinderat stimmte einem Stützungsprojekt der Gemeinden Aeschi, Adelboden, Frutigen, Kandergrund, Krattigen und Reichenbach zu und unterstützt die Herausgeber mit je einem Beitrag in den Jahren 2020 und 2021, der sich auf die Abonnements in der Gemeinde, die Einwohnerzahl sowie die Nutzung des Anzeigers für die öffentlichen Bekanntmachungen abstützt.

Standorte für Mobilfunkanlagen

Der Gemeinderat hat den Grundsatzentscheid gefällt auf öffentlichem Grund und damit auch auf Gebäuden der Gemeinde Projekte für Mobilfunkanlagen nicht zu unterstützen. Der Gemeinderat ist sich der Bedeutung dieser Anlagen und auch der Bedeutung des Ausbaues auf den 5G-Standard bewusst, vertritt aber die Auffassung, dass sich der Ausbau auf die bisherigen Standorte Bühl und Sunnbühl zu konzentrieren hätte und keine neuen Anlagen in Wohngebieten realisiert werden sollten.

Parkplatz armasuisse

Einem Vertrag für die vorübergehende Bewirtschaftung des Parkplatzes beim Gebäude armasuisse mit der Gondelbahn Kandersteg-Oeschinen (GKO) zugestimmt. Die GKO hat die Zufahrt zum Platz bereits beschriftet und die Parkfläche eingeteilt. Die ca. 100 Parkplätze führten bereits zu einer spürbaren Entlastung der Parkplatzsituation bei der Talstation.

Personelles

Der Gemeinderat hat Fritz Rösti als Stabschef Einsatz (Gesamteinsatzleiter) in die Ortsgruppe Kandersteg (OGK) des RFO Gehrihorn gewählt. Er hat auch Kenntnis genommen vom Rücktritt OGK von Stephanie Järmann als Chefin auf Ende 2020.

Klausurtagung

Der Gemeinderat hat sich in seiner Klausurtagung mit den Themen «Zusammenarbeit 2021» (nach dem Wechsel im Gemeinderatspräsidium) sowie «Politische Zielsetzungen für die touristische Weiterentwicklung von Kandersteg» befasst,

Weiter hat der Gemeinderat

- der Verlängerung der Unterstützung der Nachwuchsarbeit des EHC Kandersteg um weitere drei Jahre zugestimmt.
- der Anstellung einer zusätzlichen Begleitperson für die Tagesschule Kandersteg zugestimmt.
- die Vernehmlassung zur Revision des Gemeindegesetzes verabschiedet und darin mit Nachdruck eine Parallellösung von gedrucktem amtlichem Anzeiger und elektronischem Anzeiger ohne Übergangsfrist gefordert.
- die Zonenplan- und Baureglementänderung für die Platzsituation bei der Talstation der GKO und das damit verbundene Mobilitätskonzept für das ganze Dorfgebiet zur öffentlichen Mitwirkung freigegeben.
- die Rahmenbedingungen für den Austausch 2020 mit dem Tourismus und den touristischen Leistungserbringern und weiteren Partnerorganisationen verabschiedet.